

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status	Ergebnis
Personal- und Organisationsausschuss Stadtrat	04.05.2012	öffentlich - Beschluss	
	23.05.2012	öffentlich - Beschluss	

Konzept der Stadt Fürth zur modularen Qualifizierung in der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen, fachlicher Schwerpunkt nichttechnischer Verwaltungsdienst (ModQ-FÜ-nVD)

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	
Anlagen: 1 Konzept der Stadt Fürth (ModQ-FÜ-nVD) 1 Ergänzende Informationen	

Beschlussvorschlag:

1. Für die Beamtinnen und Beamten der Stadt Fürth in der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen mit dem fachlichen Schwerpunkt nichttechnischer Verwaltungsdienst ist das beigefügte Konzept für die modulare Qualifizierung ab 01.06.2012 -vorbehaltlich der Genehmigung durch den Bayerischen Landespersonalausschuss - anzuwenden.
2. Die Stadt Fürth trägt die Kosten der modularen Qualifizierung (Lehrgangsgebühren, Verpflegungs- und Übernachtungskosten für die einzelnen Maßnahmen sowie Reisekosten nach dem Bayerischen Reisekostengesetz). Sonstige Kosten (z.B. Lernbücher oder Gesetzeswerke) sind von den Beamtinnen oder Beamten selbst zu tragen.

Sachverhalt:

Das Konzept zur modularen Qualifizierung in der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen mit dem fachlichen Schwerpunkt nichttechnischer Verwaltungsdienst (ModQ-FÜ-nVD) ist Ausfluss aus dem Neuen Dienstrecht und seinen Auswirkungen auf das Statusrecht und das Laufbahnrecht der Beamtinnen und Beamten. Die bisherigen Regelungen zum Aufstieg vom mittleren in den gehobenen Dienst bzw. vom gehobenen in den höheren Dienst nach der Laufbahnverordnung waren in das neue System der „Einheitslaufbahn“ nach dem Leistungslaufbahngesetz (LlbG) zu integrieren. Auf der Grundlage der Modularen Qualifikationsverordnung (ModQV) wurde das Konzept der Stadt Fürth zur modularen Qualifizierung in der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen, fachlicher Schwerpunkt nichttechnischer Verwaltungsdienst (ModQ-FÜ-nVD) entwickelt. Es regelt die künftige modulare Qualifizierung der Beamtinnen und Beamten der zweiten Qualifikationsebene für Ämter ab der Besoldungsgruppe A 10 und der Beamtinnen und Beamte der dritten Qualifikationsebene für Ämter ab der Besoldungsgruppe A 14. Auf das Konzept (Anlage 1) und ergänzende Informationen (Anlage 2) wird verwiesen.

Beschlussvorlage

Das vom Stadtrat zu beschließende Konzept bedarf vor Inkrafttreten der Genehmigung durch den Bayerischen Landespersonalausschuss. Dieser hat in einer unverbindlichen Vorprüfung bereits Genehmigungsfähigkeit signalisiert. Personalvertretung, Gleichstellungsstelle und Schwerbehindertenvertretung wurden beteiligt.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Gesamtkosten		€	
4.500 € - 6.200 €			
pro Person (zzgl. Fahrkosten)			
Veranschlagung im Haushalt			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Hst.	Budget-Nr.
		im	<input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			

Beteiligungen

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Personalamt**

Fürth, 25.04.2012

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Personalamt Monika Meier
